

# Pressemeldung

## Marienturm im Frankfurter Bankenviertel feiert Richtfest

Pecan Development GmbH  
Bockenheimer Landstraße 72  
60323 Frankfurt am Main

T +49 (0) 69 71 44 988 – 0  
F +49 (0) 69 71 44 988 – 11  
info@pecan.de  
www.pecan.de

Frankfurt, 14.08.18 – Mitten im Frankfurter Bankenviertel, auf der sogenannten Marieninsel, wurde heute das Richtfest für den Marienturm begangen. Der Projektentwickler Pecan Development GmbH errichtet dort im Auftrag des Perella Weinberg Real Estate Fund II LP (PWREF II) das rund 155 Meter hohe Gebäude mit einer Mietfläche von 45.450 Quadratmetern auf 38 Geschossen. Zum ersten Quartal 2019 wird das Hochhaus fertiggestellt. Der Marienturm an der Taunusanlage 9 – 10 entsteht als Teil des Büroensembles Marieninsel, zu dem auch das 40 Meter hohe Marienforum mit zehn Geschossen und 11.950 Quadratmetern Mietfläche sowie der angrenzende Marienplatz gehört. Der Bau des Marienforums ist bereits abgeschlossen.

Pressekontakt: Claudia Winke  
info@pecan.de  
Tel: +49 (0) 69 71 44 988 – 0

Seite 1 von 3  
14.08.2018

Nach ca. 21 Monaten Bauzeit wurde heute das Richtfest des Marienturms mit über 300 Bauleuten und 350 weiteren Gästen gefeiert, darunter Stadtrat Mike Josef, der Architekt Thomas Müller von Müller Reimann Architekten, die beteiligten Baufirmen um Generalunternehmer Hochtief Infrastructure GmbH sowie alle Projektbeteiligten, Nachbarn, zukünftige Mieter und Vertreter der Medien. Im Anschluss an die offizielle Zeremonie und den Richtspruch des Poliers überraschte eine Luftakrobatik-Show die Gäste, welche das Emporheben des Richtkranzes begleitete.

Wie Markus Brod, Geschäftsführender Gesellschafter von Pecan Development, in seiner Rede betont, sei das Konzept der Marieninsel aufgegangen und auch der Standort gewinne künftig noch weiter an Bedeutung: „Arbeitszeit ist wertvolle Lebenszeit, welche man in einem inspirierenden und komfortablen Umfeld verbringen sollte. Mit unserem Konzept des „CULTIVATING WORK“, eröffnen wir den Nutzern eine zukunftsfähige Arbeitswelt, die auf Wertschätzung und Wohlbefinden ausgerichtet ist. Ein breites Netzwerk und ein vielfältiges Angebot verbindet zukünftig die Menschen auf der Marieninsel. Hier finden Begegnungen statt, werden Geschäfte angebahnt, entstehen Freundschaften. Goldman Sachs hat sich bereits entschieden, Teil dieser Arbeitswelt zu werden. Auch die ABN AMRO / Bethmann Bank ist von diesem neuen Firmenstandort überzeugt. Die Nachfrage nach Flächen ist weiterhin hoch. Und auch, wenn niemand mit

Sitz der Gesellschaft:  
Bockenheimer Landstr. 72  
60323 Frankfurt am Main

Amtsgericht Frankfurt am Main  
HRB 102870  
USt-IdNr.: DE 299563639  
Geschäftsführer: Markus Brod  
Rüdiger Lehmann · Jan Kunze

Bankverbindung  
IBAN: DE09 5186 1403 0000 193097  
BIC: GENODE51BUT  
Volksbank Butzbach

Bestimmtheit sagen kann, wie die konkreten Auswirkungen des Brexit sein werden, so teilen wir sicher die Zuversicht, dass die Bedeutung von Frankfurt als kontinentales Finanzzentrum mittel- und langfristig im Zuge dieser Entwicklung noch steigen wird.“

Auch Stadtrat und Planungsdezernent Mike Josef unterstrich in seiner anschließenden Rede die Bedeutung des Projekts für den Standort. "Die Bebauung eines der letzten Standorte des Hochhausrahmenplans im Innenstadtbereich sorgt für eine zusätzliche Belebung. Durch die öffentlichen Nutzungen und die Gastronomie am künftigen Marienplatz entsteht ein neuer Treffpunkt. Daher wird der Marienturm nicht nur die Skyline, sondern auch sein direktes Umfeld deutlich bereichern."

Thomas Müller von Thomas Müller Ivan Reimann Architekten aus Berlin, aus deren Feder der Architekturentwurf für die Marieninsel stammt, erläuterte die architektonische Idee. „Die Aufwertung der anliegenden Stadträume war von Beginn an eines der wichtigsten Kriterien bei der Entwicklung des architektonischen Konzeptes der Marieninsel. Das Büroensemble wird mit seinem vielschichtigen Nutzungsmix den Ort entscheidend prägen. Der Marienturm verbindet sich gut mit der Architektur seiner Umgebung, und nimmt im Zusammenspiel mit den Hochhaustürmen des Bankenviertels doch eine eigenständige Position in der Frankfurter Skyline ein. Seine klare, prägnante Form verleiht ihm Eleganz und Zeichenhaftigkeit.“

Léon Bressler, Managing Partner bei Aermont Capital LLP, dem Investment-Adviser des PWREF II, ist ebenfalls von Projekt und Standort begeistert. „Als Investor hinter dem Marienturm freuen wir uns besonders mit einem derart prägnanten Projekt an der Stadtentwicklung in Frankfurt teilhaben zu dürfen. Einen Beitrag zum Wandel und der Verbesserung innerstädtischer Lagen zu leisten, ist einer der roten Fäden, die sich durch die Investitionsstrategie unserer Fonds von Berlin nach Lissabon und von London nach Florenz ziehen. Dabei ist es uns ein besonderes Anliegen, gleichermaßen auf die Belange aller Beteiligten zu achten. So schafft die Marieninsel nicht nur moderne Büroflächen und wertvolle Arbeitsplätze, sondern auch eine Kindertagesstätte und leistet einen Beitrag zum geförderten Wohnbau – all dies im Rahmen einer architektonisch hochwertigen Ergänzung des Stadtbildes.“

Im Marienturm entstehen neben den Büroflächen ein öffentliches Lunch-Restaurant, ein Café, eine Kindertagesstätte und ein Fitnesscenter, sodass die Nutzer auf ein weitreichendes Angebot zugreifen können. Weitere Büroflächen sowie Gewerbeeinheiten und Gastronomie bieten das benachbarte Marienforum sowie der angrenzende öffentliche Marienplatz. Mit Fertigstellung des

Marienturms ist die Entwicklung des Ensembles im Herzen des Bankenviertels abgeschlossen.

**Pressematerial zum Herunterladen**

<https://bit.ly/2MvXqia>

Copyright: Pecan Development GmbH

**Büroensemble Marieninsel: Marienturm und Marienforum**

Der 155 m hohe Marienturm wird an der Taunusanlage 9–10 mit etwa 45.450 Quadratmetern Mietfläche auf 38 Geschossen unweit der Deutsche-Bank-Zwillingstürme entstehen. In direkter Nachbarschaft entwickelt Pecan Development an der Mainzer Landstraße 1 das 40 m hohe Marienforum, das auf 10 Geschossen eine Mietfläche von 11.950 m<sup>2</sup> bieten wird. Mit dem Marienturm wird die Frankfurter Skyline einen weiteren zentralen Blickpunkt hinzugewinnen. Dazu wird der attraktiv gestaltete Marienplatz das Bankenviertel um einen neuen Anziehungspunkt bereichern. Dort sind Gastronomie und Einzelhandelsflächen geplant, die den neuen öffentlichen Platz beleben. Darüber hinaus trägt das Projekt zur Verbesserung des Wohnungsangebots in der Frankfurter Innenstadt bei: Rund 10.000 Quadratmeter des im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan vereinbarten Ersatzwohnraums wurden u. a. mit dem Projekt „Twentyseven“ der ehemaligen HOCHTIEF-Tochter formart GmbH & Co. KG, Niederlassung Rhein-Main, bereits geschaffen. Weitere 5.000 Quadratmeter geförderter Wohnungsbau sind geplant.

[www.marieninsel.com](http://www.marieninsel.com)

**Pecan Development**

Pecan Development steht für die Entwicklung zukunftsfähiger Lebens- und Arbeitsbereiche. Der Fokus richtet sich auf die Realisierung von Büro-, Wohn- und Hotelprojekten, Quartiersentwicklungen sowie Revitalisierungen. Das Unternehmen sieht sich als Impulsgeber und Mitgestalter einer urbanen Entwicklung – stets im Dialog mit der Stadt, den Nutzern und den Investoren. Das erfahrene Team rund um die geschäftsführenden Gesellschafter Markus Brod, Jan Kunze und Rüdiger Lehmann bündelt langjährige Expertise in der Projektentwicklung für in- und ausländische Kunden.

[www.pecan.de](http://www.pecan.de)

**Perella Weinberg Real Estate Fund II**

Perella Weinberg Real Estate Fund II LP (PWREF II) ist ein Investmentvehikel für Investitionen in Immobilien und immobiliennahe Investitionen in Europa. PWREF II ist kapitalisiert mit über 1,3 Milliarden € Eigenkapitalzusagen einer Gruppe von Investoren, zu denen einige der prominentesten institutionellen Investoren weltweit zählen. Aermont Capital LLP ist der Investment Adviser des PWREF II.

[www.aermont.com](http://www.aermont.com)

**Thomas Müller Ivan Reimann Architekten**

Das Büro Thomas Müller Ivan Reimann Architekten wurde 1988 von Thomas Müller und Ivan Reimann in Berlin gegründet. Derzeit arbeiten 50 Mitarbeiter für das Unternehmen. Eine Reihe wesentlicher Projekte und Bauvorhaben konnten bislang im In- und Ausland realisiert werden. Das Spektrum reicht von Privathäusern bis hin zu städtebaulichen Planungen. Neben den Neubauten für das Auswärtige Amt und das Innenministerium in Berlin haben Müller Reimann Architekten auch eine große Zahl von Büro- und Geschäftshäusern, wie am Leipziger Platz oder im Hackeschen Quartier in Berlin, sowie öffentliche Einrichtungen wie die Fakultäten der Goethe-Universität auf dem Campus Westend in Frankfurt am Main errichtet. Mehrfach wurden die Bauten des Büros mit Auszeichnungen prämiert, darunter beim Deutschen Architekturpreis des BDA 2000, beim Deutschen Fassadenpreis FVHF 2015 sowie beim Deutschen Naturstein-Preis 2011, 2015 und 2018.

[www.mueller-reimann.de](http://www.mueller-reimann.de)

**Studio Urquiola**

Patricia Urquiola, gebürtige Spanierin und Wahlitalienerin, zählt zu den bedeutendsten Designerinnen der Gegenwart. Sie wurde mehrfach von internationalen Magazinen und Messen zur Designerin des Jahres gewählt und erhielt zahlreiche Auszeichnungen für ihre Produkte. 2001 gründete sie ihr „Studio Urquiola“. Sie entwirft Möbel, Leuchten und Teppiche für führende Hersteller wie Agape, Alessi, Axor Hansgrohe, B&B Italia, Boffi, Diade, Flos, Haworth, Kartell, Kvadrat, Louis Vuitton, Moroso und Rosenthal. Jüngste Innenarchitekturprojekte sind u. a. Das Stue Hotel in Berlin, das Spa des Four Seasons Hotel in Mailand sowie das Londoner Headquarter des Büromöbelherstellers Haworth. Sie entwarf Showrooms und Installationen für u. a. BMW, Missoni, Moroso und Molteni. Seit September 2015 ist Urquiola Artdirektorin von Cassina. Das Interior Design für die Marieninsel ist ihr erstes Büroimmobilienprojekt im deutschsprachigen Raum.

[www.patriciaurquiola.com](http://www.patriciaurquiola.com)